

BRAUERIA (Lunz am See, Austria) 49:17-27 (2022)

Neue asiatische Trichopterenarten

Hans MALICKY

Abstract. *Hydroptila trebonius* n.sp. (Hydroptilidae, Taiwan), *Orthotrichia ventidius* n.sp. (Hydroptilidae, Thailand), *Orthotrichia voltimand* n.sp. (Hydroptilidae, Jawa), *Pseudoxyethira volumnius* n.sp. (Hydroptilidae, Taiwan), *Pseudoxyethira timadra* (Hydroptilidae, Taiwan), *Stactobia messala* n.sp. (Hydroptilidae, Taiwan), *Chimarra caphis* (Philopotamidae, Sabah), *Chimarra ligarius* (Philopotamidae, Sabah), *Chimarra popilius* (Philopotamidae, Sarawak), *Pseudoneureclipsis sylviae* n.sp. (Polycentropodidae, Vietnam), *Paduniella tzaphkiel* n.sp. (Psychomyiidae, Myanmar), *Ecnomus vereveil* n.sp. (Ecnomidae, Sumatra), *Lepidostoma veuliah* n.sp. (Lepidostomatidae, India: Himachal Pradesh), *Paraphlegopteryx yecabel* n.sp. (Lepidostomatidae, India: Meghalaya), *Adicella yeiyel* n.sp. (Leptoceridae, Thailand), *Ceraclea yelahiah* n.sp. (Leptoceridae, Vietnam), *Leptocerus zaameel* n.sp. (Leptoceridae, Thailand) and *Setodes zaphkiel* n.sp. (Leptoceridae, Laos) are described and figured. New records for Taiwan are *Pseudoxyethira telegonus* MALICKY & CHANTARAMONGKOL 2007 and *Stactobia uruchi* ITO 2017.

Häufige Abkürzungen: OA .. obere Anhänge, UA .. untere Anhänge, LA .. Lateralansicht, DA .. Dorsalansicht, VA .. Ventralansicht, VFL .. Vorderflügelänge, KA .. Kopulationsarmaturen. - Die Holotypen befinden sich, wenn nicht anders angegeben, in der Sammlung des Verfassers. Die Namen der neuen Arten sind Eigennamen.

Hydroptila trebonius n.sp. (Hydroptilidae)

Braun, Habitus wie üblich, VFL 1,5 mm. - ♂KA (Seite 21): 9. Segment in LA rundlich, mit konvexen Vorder-, Kaudal- und Ventralrändern; Dorsalrand schmal. 10. Segment in DA einfach und oval, in LA breit, dorsal an der Basis etwas rundlich erhaben, Ventralkante gerade, distal abgerundet. UA in LA breit, mit geraden Dorsal- und Ventralrändern; Ende in der Dorsalhälfte etwas vorspringend, in VA breit rhombisch, mit im Bogen nach außen verlaufender Innenkante und mit spitz dreieckig umgeschlagenem Dorsalteil.

Holotypus ♂ und 1♂ Paratypus: Taiwan, Taitung co., S von Litai, 23°10'N, 121°01'E, 810m, 4.4.1996, leg. Sivec & Horvat.

Orthotrichia ventidius n.sp. (Hydroptilidae)

Braun, VFL 2 mm. ♂KA (Seite 21): 9. Segment dorsal langgestreckt, ventral viel kürzer. Subdistal entspringt auf der rechten Seite ein sehr langer, fast ganz kreisförmiger Dorn, der um die Ventralseite herum gebogen ist und links wieder nach dorsal zeigt. Für die anderen details mut, wie bei vielen *Orthotrichia*-Arten, wegen ihrer Asymmetrie und ihrem komplizierten bau, auf die zeichnungen verwiesen werden. - Nach dem auffallenden fast kreisrunden Dorn könnte man diese Art mit *O. wellsae* XUE & YANG 1990 verwechseln, aber bei dieser entspringt ein ähnlicher Dorn links und ist nach unten/rechts gerichtet.

Holotypus ♂: Thailand, Prae prov., Wiang Kosai Nationalpark, small creek below guesthouse, 17°58'N, 99°35'E, 335m, 13.-14.3.2002, leg. Ignac Sivec.

Orthotrichia voltimand n.sp. (Hydroptilidae)

Braun, VFL 2 mm. ♂KA (Seite 21): 9. Segment in VA halbkreisförmig, aber dorsal auf eine schmale Spange reduziert. Das 10. Segment ist in DA asymmetrisch, annähernd dreieckig mit einem linken Vorsprung, der spitz nach innen gekrümmt ist und innen subdistal leicht behaart ist. Die UA sind groß und hufeisenförmig, beide enden spitz und leicht nach außen gewendet. Der freie innere Dorn ist fast gerade, spitz und relativ kurz. Weitere Details siehe in der Zeichnung. Ähnliche Arten sind angesichts der komplizierten asymmetrischen Strukturen schwer zu erkennen.

Holotypus ♂: Jawa Timur, Umgebung von Malang, Fluß Brantas bei Batu, 7°54'S, 112°34'E, 600m, 18.4.2003, leg. Malicky.

Pseudoxyethira volumnius n.sp. (Hydroptilidae)

Der bekannte Gattungsname *Scelotrichia* ULMER 1951 muß laut ZHOU, YANG & MORSE (2016) in *Pseudoxyethira* SCHMID 1958 geändert werden. Es handelt sich um ein Homonym von *Scelotrichia* REUTER 1890 (Hemiptera, Nabidae).

Braun, VFL 2,5 mm. ♂KA (Seite 22): 9. Segment kurz und rundlich, mit sehr langen Seitenstäben. Die UA sind lang oval, ziemlich breit, distal leicht zugespitzt und überlappen einander innen. In LA springen sie nach hinten spitz vor. Phallus lang und schmal, in VA in zwei schmalen Fingern endend, in LA innen mit einem dünnen, leicht gewellten Samengang. Weitere Einzelheiten siehe die Zeichnung. - Durch die Form der UA, die einander in der Mitte überlappen, gut charakterisiert. In dieser Hinsicht kenne ich keine ähnlichen Arten.

Holotypus ♂: Taiwan, Ilam co., 1,5 km W Mingchyr, 24°38'N, 121°27'E, 1100m, 1.11.1996, leg. Sivec. - 1♂ Paratypus: Taiwan, Nantou co., Tungpu, 23°31'N, 120°55'E, 1500m, 27.3.1996, leg. Sivec & Horvat.

Pseudoxyethira timandra n.sp. (Hydroptilidae)

Braun, VFL 2-2,5 mm. ♂KA (Seite 22): 9. Segment kurz und rundlich mit sehr langen lateralen Stäben. Die VA sind basal bis zur Mitte verschmolzen. Sie erscheinen in VA zusammen oval, ihr Außenrand endet in einer kleinen Spitze, von wo sie nach innen gerade und schräg abgestutzt sind. Unterhalb von ihnen (d.h. dorsal davon) erkennt man ein Paar runder Vorsprünge, zwischen denen eine ebenso runde Einbuchtung liegt. Der Phallus ist sehr lang und dünn, in VA sieht man eine subdistale zweispitzige Struktur, und in LA ist er im Endteil leicht rundlich verdickt, distal mit einem dorsalen Höcker und einer Endspitze. Weitere details siehe die zeichnung. - Es gibt mehrere ähnliche Arten, für die man die Details vergleichen muß.

Holotypus ♂: Taiwan, Taichung co., W Tekee dam, 1250m, 23.3.1996, leg. Sivec & Horvat. - 2♂ Paratypen: Taiwan, Nantou co., Tungpu, 23°31'N, 120°55'E, 1300m, 27.3.1996, leg. Sivec & Horvat. - 2♂ Paratypen: Taiwan, Hualien co., Fengliu, 200m, 14.4.1996, leg. Sivec & Horvat. - 1♂ Paratypus: Taiwan, Hsinchu co., N Chingchuan, 24°35'N, 121°06'E, 700m, 17.3.1996, leg. Sivec & Horvat.

Stactobia messala n.sp. (Hydroptilidae)

Braun, VFL 3 mm. ♂KA (Seite 22): Das 9. Segment ist relativ lang, in DA birnenförmig mit einem vorderen breiteren Teil und distal abgestutzt, in LA mit leicht konvexer Dorsalkante und leicht nach unten geneigt, stumpf abgerundetem Ende. In VA sind die UA länglich und relativ

breit in basal geraden Außenrändern, die subdistal schräg nach innen gerichtet sind, in der Mitte ist zwischen ihnen ein tiefer Spalt. Darunter ist ein Paar rundlich gekrümmter Strukturen zu erkennen. Der Phallus ist lang, im Basaldrittel relativ breit und bauchig, im mittleren Drittel sehr dünn und im Enddrittel wieder leicht bauchig erweitert. Dem Ende des Basaldrittels entspringt ein langer, dünner, spitzer, nur wenig gekrümmter Dorn. – Von zahlreichen ähnlichen Arten ist diese durch die Summe der Details zu unterscheiden. Holotypus ♂: Taiwan, Taichung co., W von Lishan, 24°16'N, 121°13'E, 1600m, 22.3.1996, leg. Sivec & Horvat.

Chimarra caphis n.sp. (Philopotamidae)

Hellbraun, VFL 6 mm. ♂KA (Seite 23): 8. Tergit in der Mitte sehr tief und fast kreisrund eingebuchtet, so daß die beiden Seitenteile in Form von zwei nach innen gebogenen Rechtecken erscheinen; distal sind sie abgestutzt. In der Mitte ihrer Länge tragen sie je zwei große Büschel aus langen, feinen, geraden Dornen. 9. Segment in LA breit, die Ventralkante springt vorne etwas vor, die Dorsalkante ist breit rundlich. Die kaudale Ecke der Ventralkante ist breit abgerundet und trägt einen schmalen Kamm in der Mitte, dort, wo bei anderen Arten ein Zahn sitzt. Der äußere Lappen des 10. Segments ist länglich und gegen das Ende zu verschmälert, der innere Lappen ist fast ebenso lang und springt innen schräg nach hinten vor, Seine Ventralkante ist gerade, seine Dorsalkante ist in der Mitte geknickt, so daß der ganze Lappen annähernd rhombisch erscheint. In DA hat dieser Innenlappen außen einen bauchigen Vorsprung. OA klein, knopfförmig. UA in LA länglich, gerade, distal abgerundet; in VA sind sie aus schmaler Basis sehr breit nach außen ausladend und haben eine kleinen Spitze in Fortsetzung der geraden Innenkante. Phallus ohne größere Sklerite. –Ähnliche Arten kenne ich nicht. Diese Art ist an dem tief eingebuchteten 8. Tergit und den in VA auffallend bauchigen UA unverkennbar.

Holotypus ♂: Malaysia, Sabah, Kinabalu NP, Livagu river, 1410m, 12.4.1999, leg. Ignac Sivec.

Chimarra ligarius n.sp. (Philopotamidae)

Hellbraun, VFL 7 mm. ♂KA (Seite 23): 8. Tergit ohne besondere Bildungen. 9. Segment in LA sehr breit, Dorsalkante rundlich, Ventralende der Vorderkante mit einem kleinen Vorsprung. Kaudalkante in der Ventralhälfte breit vorspringend mit zwei stumpfen Ecken, zwischen denen die UA entspringen. Das 10. Segment bildet in LA eine große, fast kreisrunde Platte, die in DA kugelig erscheint. Der Innenfinger ist klein, spitz und nach oben gerichtet; an seiner Basis entspringt eine ebenfalls kleine Spitze, die nach hinten gerichtet ist. Die OA sind groß und ebenfalls fast kreisrund und entspringen aus einem breiten, kurzen Stiel; in DA springen sie spitz nach hinten vor. Die UA sind in LA länglich, gleichmäßig breit und leicht nach oben gebogen, distal stumpf. In VA haben sie eine fast gerade Außenkante und einen sehr großen, nach innen gerichteten Zahn nahe dem Ende der Innenkante, die basal breit rundlich und dann im Bogen zum Ende hin konkav verschmälert ist. Der Phallus hat subdistal vier gerade, große Dornen, die symmetrisch im Viereck angeordnet sind. – Diese Art erinnert mit dem runden 10. Segment und den großen runden OA an *Chimarra vanwelzeni* BLAŽNIK & al., 2009, aber die vier großen Dornen im Phallus machen sie unverwechselbar.

Holotypus ♂: Malaysia, Sabah, Kinabalu NP, Poring hot spring, Sungai Kipungit, 600m, 21.4.1999, leg. Ignac Sivec.

Chimarra popilius n.sp. (Philopotamidae)

Hellbraun, Abdomen des ♂ ventral gelb, ♂KA (Seite 23) sehr dunkel braun. VFL ♂ 4 – 4,5 mm. ♂KA: 8. Tergit ohne besondere Bildungen. 9. Segment in LA breit dreieckig, Vorderkante leicht konkav, Ventralkante leicht konvex, Kaudalkante in der Ventralhälfte breit bauchig vorspringend, ventrokaudal mit einem großen, nach hinten gerichteten schlanken Zahn. In VA erscheint das 9. Segment sehr groß und breit. 10. Segment in LA lang dreieckig und distal spitz, mit einem ventralen, halb so langen spitzen Finger, der nach hinten gerichtet ist; in DA schlank, leicht bauchig, mit einer nach außen gewendeten Spitze. OA klein, in LA knopfförmig, in DA breit halbrund. UA in LA breit, mit konkaver Dorsal- und konvexer Ventralkante; die dorsale endet spitz, die ventrale rundlich. Dazwischen gibt es eine flache Einbuchtung. Die UA erscheinen in VA kurz und breit, mit stark gebogener Außenkante, die in eine kleine, nach innen gewendete Spitze mündet, und einer geraden Innenkante, der innen eine schnale Liste anliegt. –Ich kenne keine sehr ähnliche andere Art.

Holotypus ♂ und mehrere ♂ Paratypen (sowie mehrere wahrscheinlich dazu gehörende ♀): Malaysia, Sarawak, Bako NP, Telok Delima, 1°43'N, 110°26'E, 2m, 10.-11.5.1999, leg. Ignac Sivec.

Pseudoneureclipsis sylviae n.sp. (Polycentropodidae)

Habitus wie üblich, graubraun, nur das Abdomen hell (im Leben vermutlich gelb oder orange). VFL 4,5 mm. ♂KA (Seite 24): Ventralteil des 9. Segments rundlich, Dorsalteil auf eine schmale Spange verschmälert. Das 10. Segment besteht aus einem dorsalen unpaaren halbrunden Lappen und zwei vorspringenden stumpfen Fingern. Die OA sind in LA rundlich mit breiter Basis. UA in LA lang und schlank, in VA breit und dorsal schräg abgestutzt, ihr 2. Glied steht basal und ist nach innen gebogen. Phallus distal mit einem Paar fast geraden und einem Paar leicht gekrümmten Krallen. Diese Art ist sehr ähnlich *P. theias* MALICKY 2009 (MALICKY 2010:122), bei der aber die UA viel kürzer und in LA bauchig erhaben sind, ferner sind bei dieser die Krallen des Phallus stärker gebogen.

Holotypus ♂: Vietnam, Nam Cat Tien, 11°26'N, 107°26'E, 200m, 17.-25.6.1995, leg. Malicky.

Paduniella tzaphkiel n.sp. (Psychomyiidae)

Gelblich (wohl durch die lange Konservierung ausgebleicht), VFL 3 mm. ♂KA (Seite 24): 9. Segment gewinkelt, die beiden Teile geradrandig. Form des 10. Segments siehe Zeichnung. UA in LA schlank, fast gerade, distal stumpf; in VA mit einer tiefen Einbuchtung in 2/3 des Innenrandes, distal abgerundet. Der phallische Apparat besteht aus dem Phallus, der nach einem sehr dünnen Stiel distal eiförmig aufgetrieben ist, und einer sehr dünnen, spitzen, etwas längeren Paramere. Dazu gibt es dorsal davon zwei viel kürzere Stäbe, die in LA abgerundet erscheinen; in DA ist der eine davon ebenfalls abgerundet, der andere ist aber zu einem großen Haken mit einer scharfen Spitze nach rechts geknickt. – Von allen ähnlichen Arten unterscheidet sich diese durch die Form des 10. Segments und die Form der beiden genannten Stäbe oberhalb des Phallus.

Holotypus ♂: NE Burma, Kambaiti, 2000m, 9.6.1934, leg. Malaise.

Ecnomus vereveil n.sp. (Ecnomidae)

Bräunlich, Anhänge gelblich. VFL 4 mm. ♂KA (Seite 24): Dorsal- und Ventralteil des 9. Segments deutlich getrennt, stehen im rechten Winkel zueinander, mit geradem Vorder- und Ventralrand. OA sehr groß und lang, in LA ungefähr sattelförmig, in DA schlank, gerade und parallelrandig mit einem leichten subdistalen Umschlag. Zwischenanhänge groß und dick, nach hinten gebogen und distal beborstet. UA in LA gerade und parallelrandig, mit einem basaldorsalen Knopf, in VA aus breiter Basis bis zur Mitte konisch verschmälert, in der Distalhälfte breiter und eiförmig. Phallus in LA breit und allmählich zugespitzt. – Ich kenne keine sehr ähnliche Art.

Holotypus ♂: Sumatra, Aek Tarum-Fluß bei Labuan Hulu, 2°42'18"N, 99°22'31"E, 80m, 6.3.1994, leg. Malicky.

Lepidostoma veuliah n.sp. (Lepidostomatidae)

Braun, Maxillarpalpus und Scapus sehr dicht und lang behaart. Flügelgeäder siehe Abbildung. VFL 10 – 11 mm. ♂KA (Seite 26): Ähnlich den folgenden Arten, wobei die genaueren Details aus dem Abbildungen (Seiten 26,27) zu entnehmen sind: *L. cornuta* MOSELY 1949, *L. destructum* ULMER 1906, *L. inthanon* MALICKY & CHANTARAMONGKOL 1994, *L. tesarum* MOSELY 1949 und *L. elaphodes* YANG & WEAVER 2002. Allen diesen ist gemeinsam: die Form des 9. Segments mit dem ventralen Vorsprung nach vorne und seiner leicht konkaven, fast geraden Vorderkante, dem kompakten 10. Segment mit einem Paar nach unten gebogenen spitzen Zähnen, und den in LA tief gegabelten UA.

L. inthanon hat ein anderes Geäder (MALICKY 2010:255) mit einem großen Costalumschlag der Vorderflügel; an den UA ist der dorsale Finger viel kürzer als der ventrale, und der Scapus ist sehr lang. – *L. tesarum* hat ein anderes Geäder (MOSELY 1949, Tafel 12), die beiden Finger der UA sind gleich lang, dazwischen ist ein spitzer Einschnitt. Der Zahn am 10. Segment ist relativ lang. – *L. cornuta* hat ein anderes Geäder (MOSELY 1949, Tafel 10), der Zahn am 10. Segment ist viel länger, an den UA ist der dorsale Finger viel kürzer. – *L. destructum* hat das gleiche Geäder (MOSELY 1949, Tafel 6) wie die neue Art, die Finger der UA sind gleich lang und dazwischen spitz eingeschnitten; bei *L. veuliah* n.sp. ist dazwischen ein breiter runder Ausschnitt. – *L. elaphodes* liegt mir nicht im Original vor, aber nach den Abbildungen (YANG & WEAVER 2002:331) ist sie sehr ähnlich *L. inthanon*. Holotypus ♂ und 2♂ Paratypen, dazu einige vermutlich dazu gehörige ♀♀: Indien, Himachal Pradesh, 18 km S Shimla, 31°00'N, 77°11'E, 2100m, 16.11.1992, leg. Hacker & Peks.

Paraphlegopteryx yecabel MALICKY & MEY n.sp. (Lepidostomatidae)

Einheitlich braun, VFL 9 – 10mm. ♂KA (Seite 20): 9. Segment in LA schmal, Vorderkante leicht konvex, Kaudalkante leicht konkav, Segment dorsal und ventral abgerundet. Das 10. Segment besteht aus zwei in DA und LA stumpf dreieckigen Lappen. OA in LA dreieckig und spitz nach oben gerichtet, in DA rundlich. Das 1. Glied der UA ist in LA groß und breit rundlich, das 2. Segment ist fingerförmig und nach innen gebogen, so daß es in LA vom Hinterrand des 1. Glieds verdeckt ist. In VA ist das 1. Glied breit und leicht nach innen gebogen mit einer kleinen Spitze in Verlängerung der Innenkante. Das 2. Segment ist fingerförmig und im rechten Winkel nach innen gebogen. Phallus mäßig groß, stark nach unten gebogen und zum Ende hin verdickt. Die Parameren sind kurz und dünn und leicht nach unten gebogen,

Holotypus ♂ (im Zoologischen Museum Berlin) und 1♂ Paratypus: Indien, Meghalaya, Nokrek National Park, Garo Hills, 25°25'N, 90°20'E, 1150m, 13.12.1997, leg. V. Siniaiev.

Adicella yeiayel n.sp. (Leptoceridae)

Ganz gelbbraun, Hinterrand der Hinterflügel mit dunklen, langen Haaren. VFL 7 mm. ♂KA (Seite 25): Sehr ähnlich wie bei *Adicella acutangularis* YANG & MORSE 2000 (YANG & MORSE 2000:91) und *A. kanake* MALICKY & CHANTARAMONGKOL 2002 (MALICKY 2010:289). Ihre OA sind breit halbkreisförmig mit breiter Basis, aber bei den beiden anderen sind sie oval mit schmaler Basis. Die UA sind bei der neuen Art und bei *A. acutangularis* gerade, bei *A. kanake* leicht geschwungen. Die drei mittleren Finger des 10. Segments sind bei der neuen Art in DA gleich lang und in LA rund mit dünneren Stiel; bei *A. kanake* ist der mittlere kürzer als die beiden lateralen, bei *A. acutangularis* ist der mittlere länger. Sehr ähnlich ist auch *A. eunoia* SCHMID (1994:103); zu der mit *A. acutangularis* möglicherweise synonym ist.

Holotypus ♂: Thailand, Prov. Lampang, Chaeson Nationalpark, 18°46'N, 99°28'E, 500m, 25.5.2005, leg. Malicky.

Ceraclea yelahiah n.sp. (Leptoceridae)

Hellbraun, Flügel gelbbraun. VFL 6 mm. ♂KA (Seite 25): 9. Segment in LA mit einer stufenförmigen Verbreiterung des Hinterrandes in 1/3 seiner Höhe. OA in LA spitz dreieckig und schräg nach oben gewendet, in DA fast halbkreisförmig mit geradem, schrägem Innenrand. 10. Segment in DA mit zwei Distalfingern, die in LA nach oben gebogen und distal kopfförmig verdickt sind. An ihrer Ventralseite erspringt je eine große, breite, nach oben gebogene Krallen, die deutlich kürzer als das Segment ist. UA in LA subbasal nach oben geknickt, dann weiter gerade und parallelrandig. Die Form ihres Distalteils ist schwierig zu beschreiben und aus der Zeichnung zu entnehmen. Phallus kurz und dick. – Diese neue Art ist sehr ähnlich *C. harpalyke* MALICKY & CHANGTHONG 2002 (MALICKY 2010: 293), bei der aber der Ventraldom des 10. Segments sehr dünn und das 10. Segment in LA mehr oder weniger spitz endet. Sehr ähnlich ist auch *C. hesperida* (MALICKY 2004:297), die größer ist und bei der der Ventraldom des 10. Segments viel länger und sehr dünn ist. Holotypus ♂: Vietnam, Nam Cat Tien, 11°26'N, 107°26'E, 200m, 17.-25.6.1995, leg. Malicky.

Leptocerus zaameel n.sp. (Leptoceridae)

Bräunlich, Anhänge und Seiten des Abdomens gelb. VFL 4 mm. ♂KA (Seite 25): Ventralteil des 9. Segments dreieckig mit einem konvexen Ventralrand und leicht konkaven Vorder- und Kaudalrändern. Der Dorsalteil geht unmittelbar in das 10. Segment über. Dieses besteht aus zwei Paar langer, schlanker Fortsätze, von denen der längere am Ende der Innenkante grob gesägt ist. Der kürzere ist leicht gekrümmt und zweispitzig. Die genaue Form ist aus der Abbildung ersichtlich. Die UA bestehen aus einem ventralen längeren, distal stumpfen und lang behaarten Ventralteil und einem leicht gebogenen Dorsalteil. In VA ist dieser Ventralteil breit mit einer fast geraden Innenkante und einer im Bogen zum Ende verlaufenden Außenkante, die dicht und lang behaart ist; der Dorsalteil erscheint dünn fingerförmig.

Holotypus ♂: Thailand, Umgebung von Pai, Huai Mae Yen, 19°22'N, 98°28'E, 540m, 11.3.2008, leg. Malicky.

Setodes zaphkiel n.sp. (Leptoceridae)

Ganz gelb, nur Augen schwarz. VFL 4,5 mm. ♂KA (Seite 25): Vorderkante des 9. Segments stark konvex, Kaudalkante tief konkav, Segment in der Mitte schmal und oben und unten verbreitert. Das 10. Segment besteht aus einem breiten Basalteil und einem Paar distaler Vorsprünge, die in DA schlank und distal erweitert, in LA breit und schräg abgestutzt sind. Die OA sind groß und länglich, aber ganz in die Segmente eingebettet. Die UA sind in LA relativ klein und haben einen einzelnen langen, abstehenden spitzen Finger, der aus der Dorsalkante entspringt. In UA sind sie breit und kurz mit gezähneltem Kaudalrand. Phallus groß, stark gebogen. Die paarigen Parameren sind ebenso lang und gebogen, nicht sehr dünn, distal nicht sehr spitz. Diese Art ist sehr ähnlich *Setodes neleus* MALICKY & CHANTARAMONGKOL 2006 (MALICKY 2010:319), bei der aber die UA keinen solchen vorspringenden Finger haben und das 10. Segment in zwei langen Spitzen endet. Ähnlich ist auch *S. akrura* GORDON & SCHMID 1987, bei der die UA und das 10. Segment ebenfalls anders sind (MALICKY 2010:319), ferner sind bei ihr die Parameren sehr dünn und spitz.

Holotypus♂: Laos, Kham Muan Provinz, Ban Khun Ngeum, 18°07'N, 104°29'E, 200m, 24.-29.4.2001, leg. P.Pacholátko.

Neufunde für Taiwan

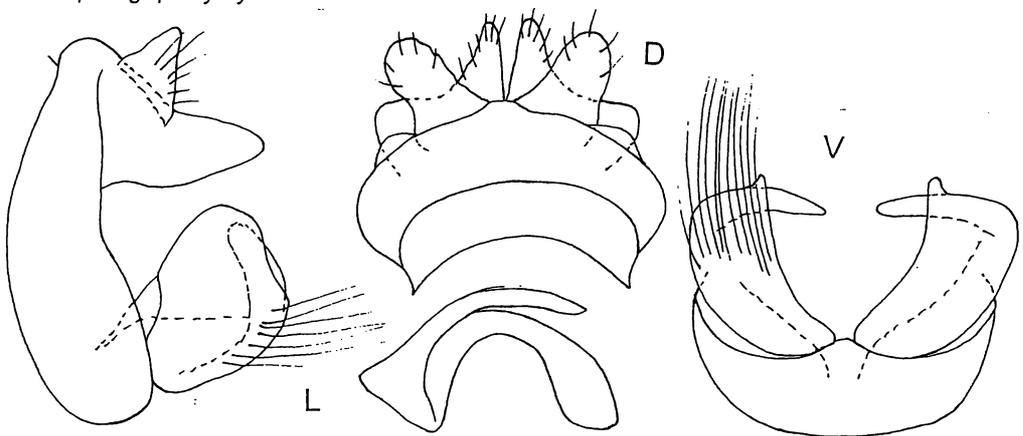
Bei dieser Gelegenheit seien zwei Neufunde für Taiwan erwähnt (vgl. MALICKY 2014):

Pseudoxythira telegonus MALICKY & CHANTARAMONGKOL 2007 war bisher nur von einigen Fundorten in Thailand bekannt. Mir liegen mehrere ♂♂ von Taiwan vor: Taipei co., Shihpei, 24°54'N, 121°45'E, 350m, 7.4.1996, leg. Sivec & Horvat. Beim unmittelbaren Vergleich mit dem Holotypus waren keine Unterschiede zu erkennen.

Stactobia uruchi ITO 2017, beschrieben von den Ryukyu-Inseln (Japan), liegt mir von mehreren Orten auf Taiwan (Provinzen Tungpu, Taichung, Taitung), leg. Sivec & Horvat 1996, vor.

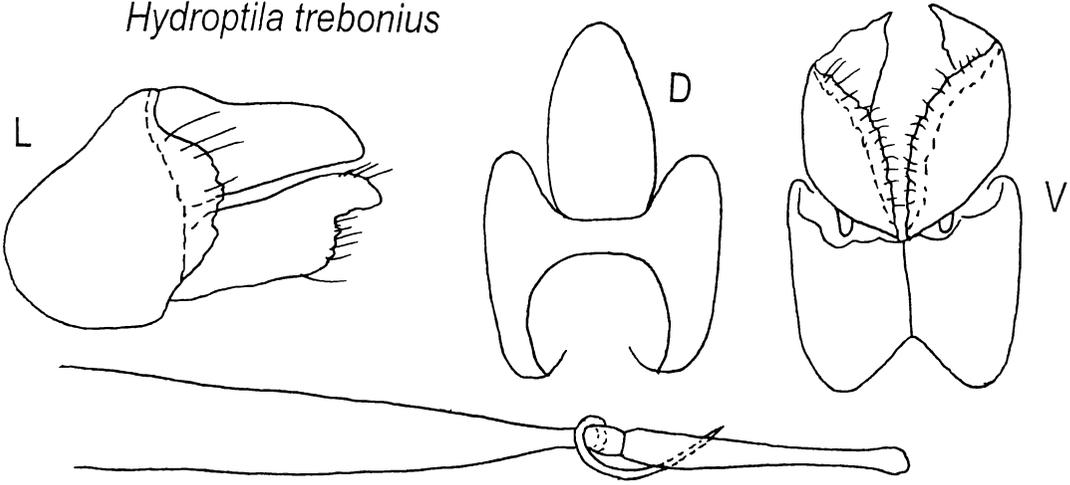
Literatur

- BLAHNIK, R.J., HOLZENTHAL, R.W., HUISMAN, J., 2009, *Chimarra* of Sabah and Sarawak, northern Borneo (Trichoptera, Philopotamidae). – Tijdschrift voor Entomologie 152:109-166.
- MALICKY, H., 2004, Neue Köcherfliegen (Trichoptera) aus dem Bardia Nationalpark, Nepal. – Denisia 13:291-300.
- MALICKY, H., CHANTARAMONGKOL, P., 2007, Beiträge zur Kenntnis asiatischer Hydroptilidae (Trichoptera). – Linzer biologische Beiträge 39:1009-1099.
- MALICKY, H., 2010, Atlas of Southeast Asian Trichoptera – Biology Department, Chiangmai University, 346 pp.
- MALICKY, H., 2014, Köcherfliegen (Trichoptera) von Taiwan, mit Neubeschreibungen. – Linzer biologische Beiträge 46:1607-1646.
- MOSELY, M.E., 1949, The Indian Caddis Flies (Trichoptera), part 10. – J. Bombay Nat. Hist. Soc. 48:412-422, 12 pl.
- SCHMID, F., 1994, Quelques *Adicella* indiennes (Trichoptera, Leptoceridae). – Faberies 19:85-127.
- YANG, L-F.; WEAVER, J.S., 2002, The Chinese Lepidostomatidae (Trichoptera). Tijdschrift voor Entomologie 145:267-352.
- YANG, L-F.; MORSE, J.C., 2000, Leptoceridae (Trichoptera) of the People's Republic of China. – Mem. American Entomol. Institute 64:1-309.
- ZHOU, Lei; YANG, Lian-fang; MORSE, John C., 2016, New species of microcaddisflies from China (Trichoptera: Hydroptilidae). – Zootaxa 4097:203-219.

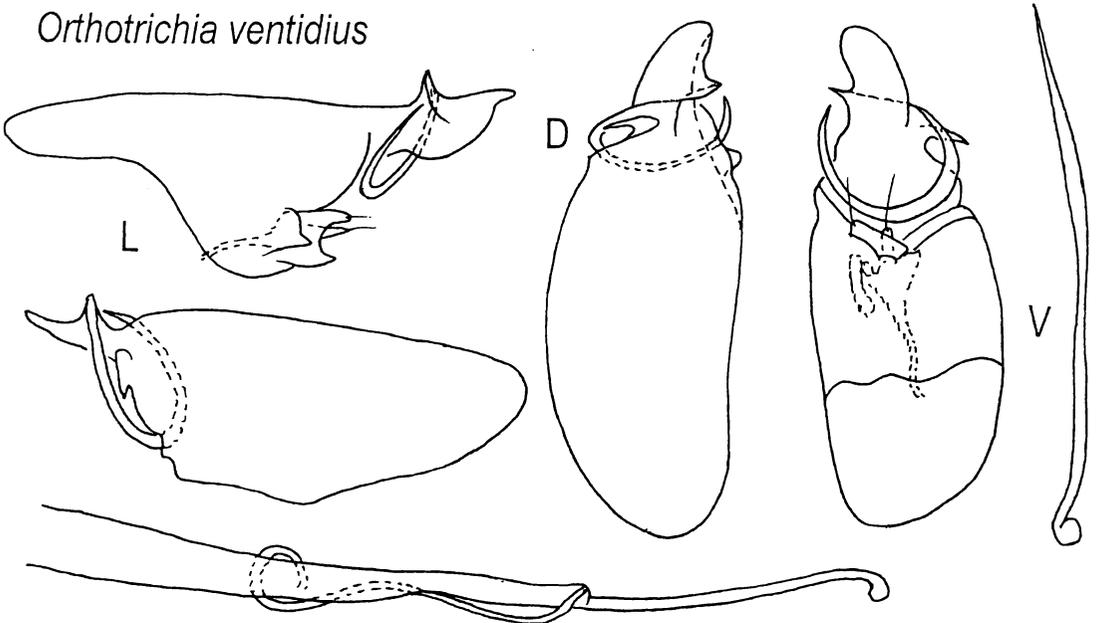
Paraphlegopteryx yecabel

♂Kopulationsarmaturen von *Paraphlegopteryx yecabel*: Holotypus. L .. Lateralansicht, D .. Dorsalansicht, V .. Ventralansicht.

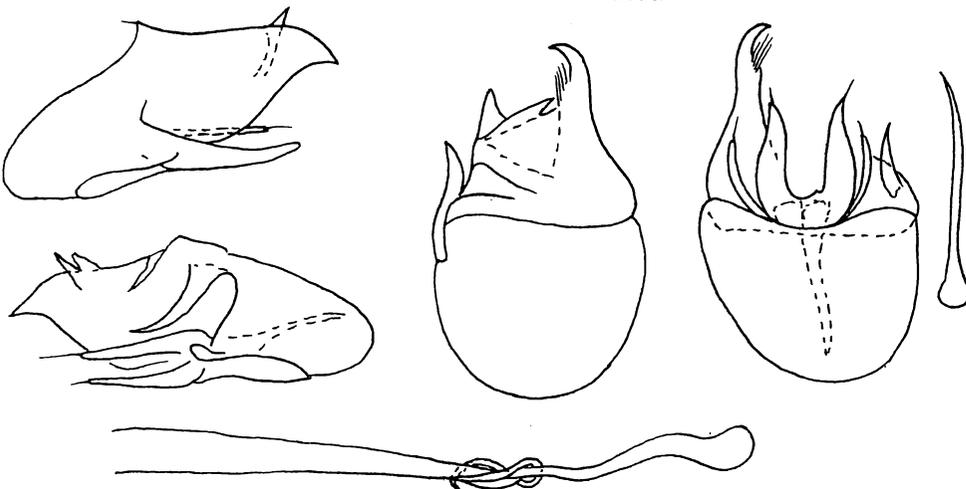
Hydroptila trebonius



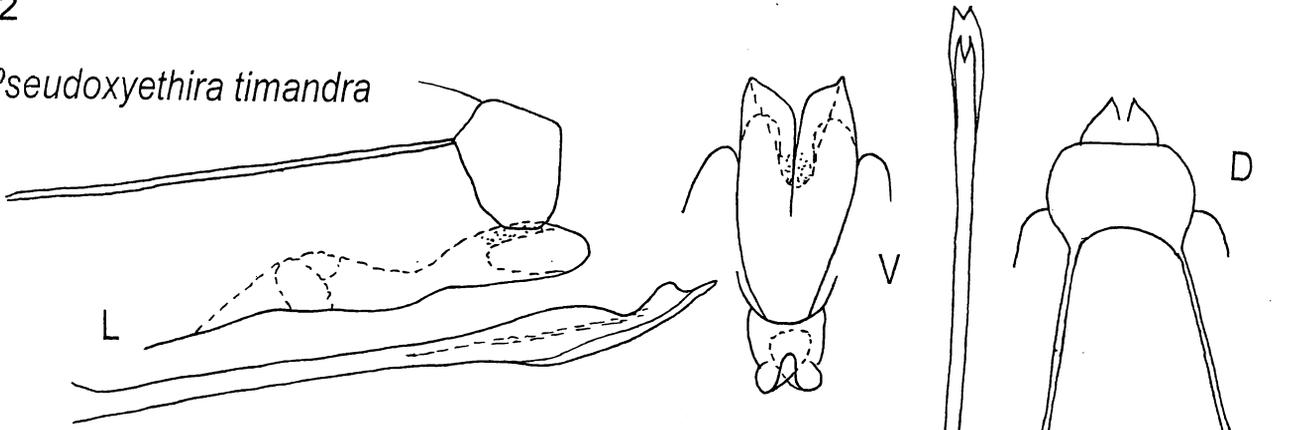
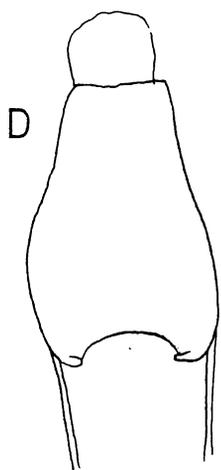
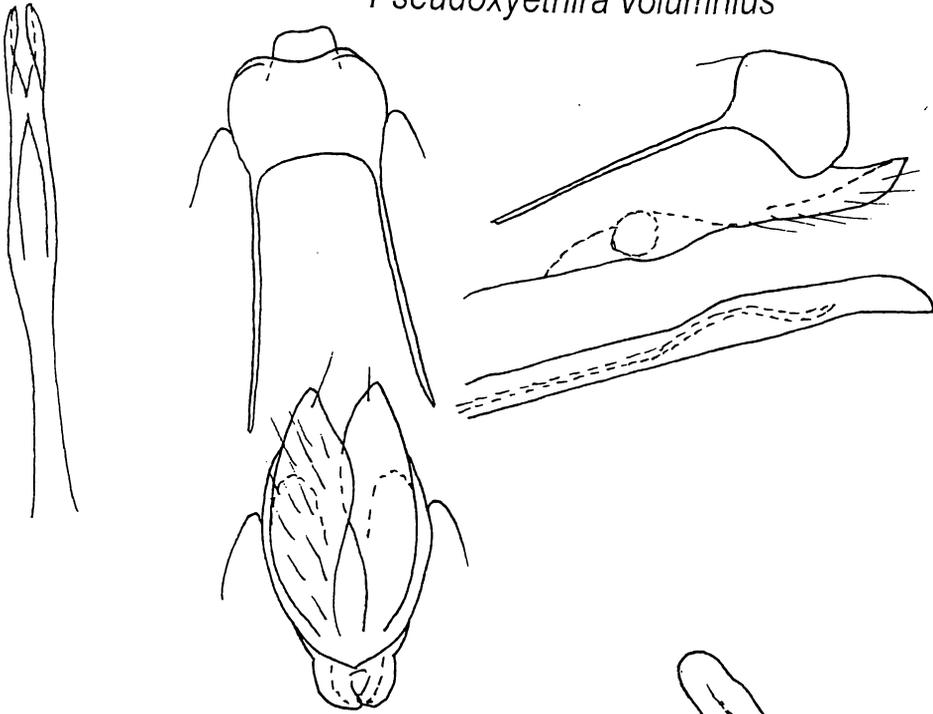
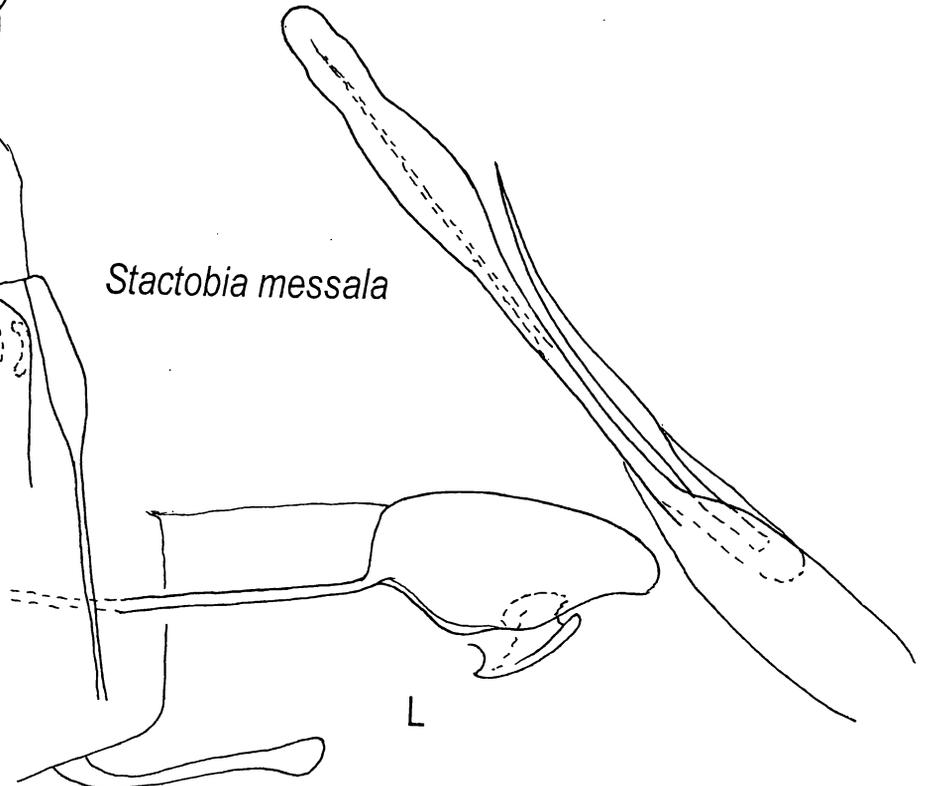
Orthotrichia ventidius

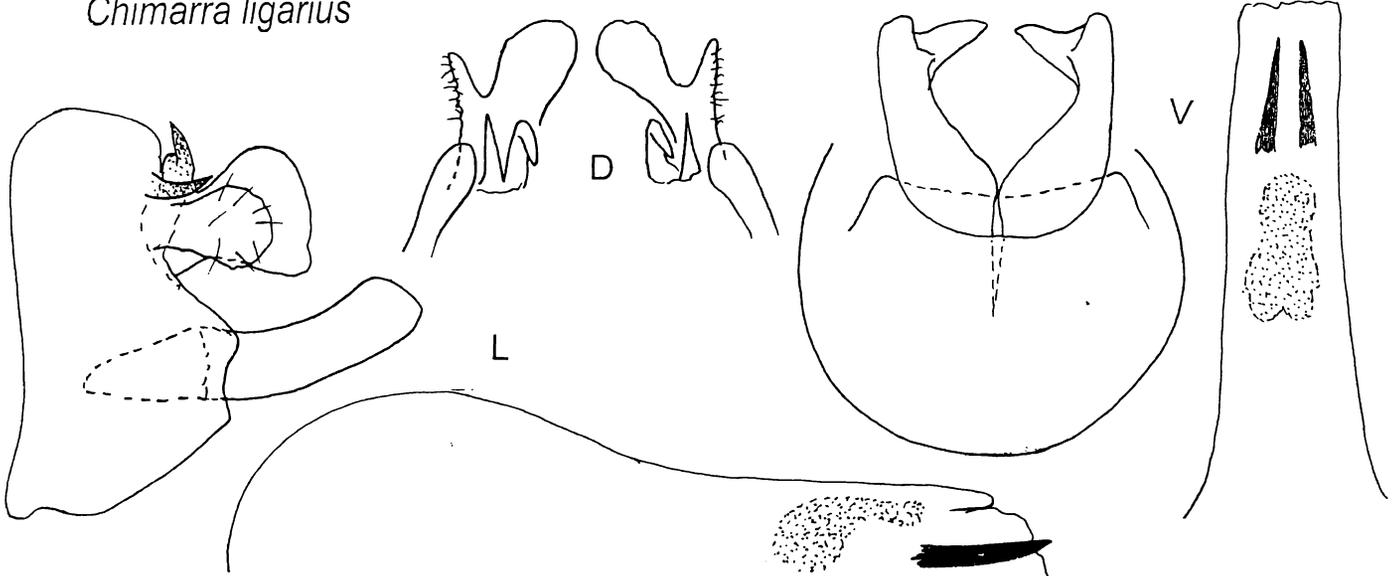
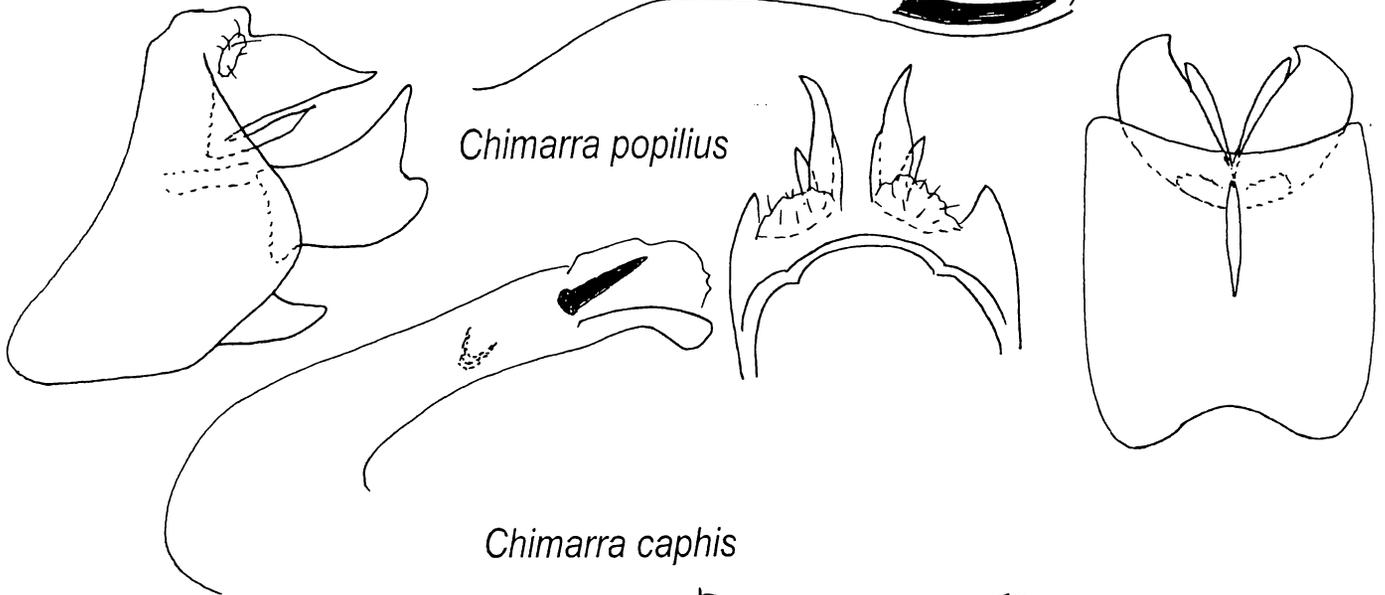
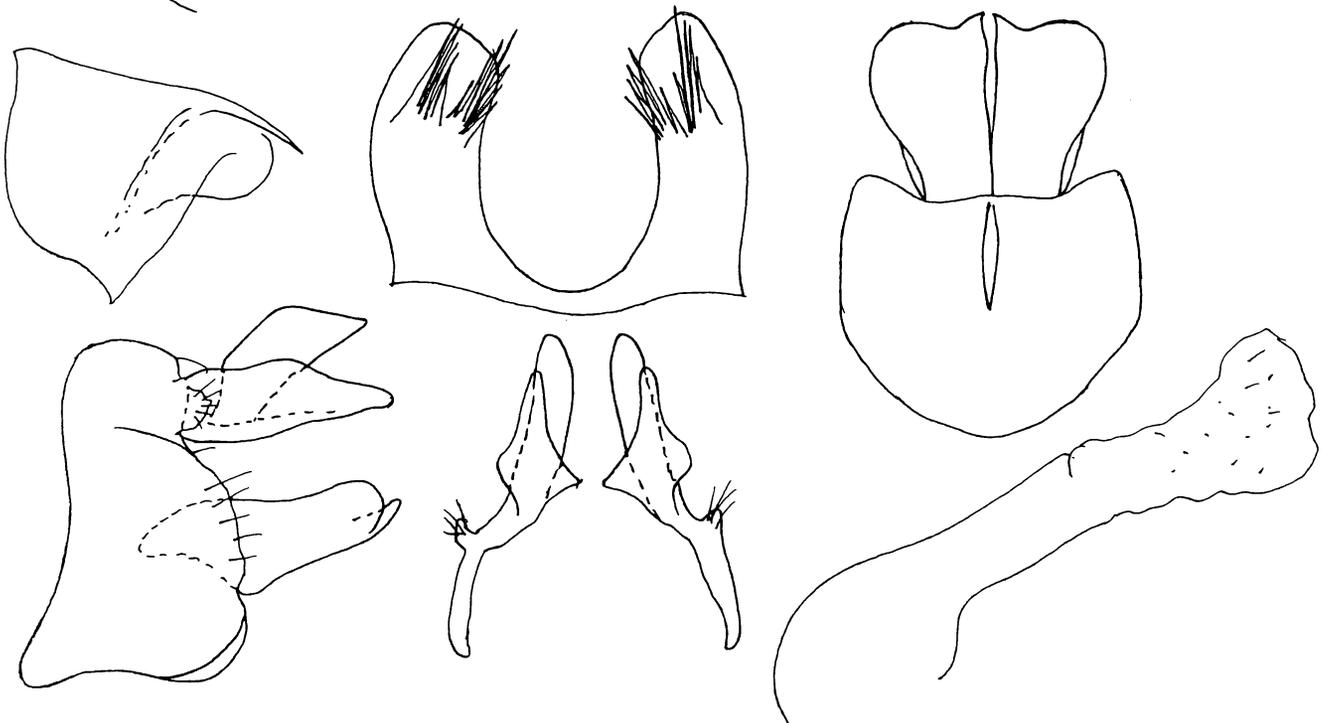


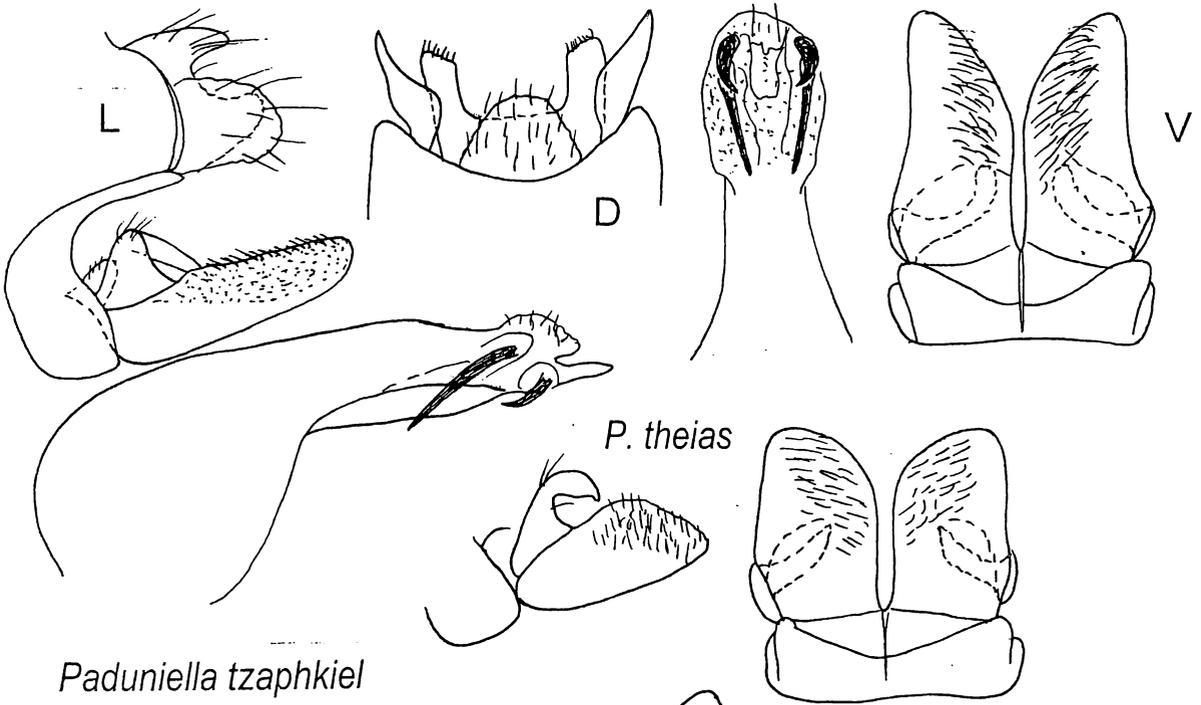
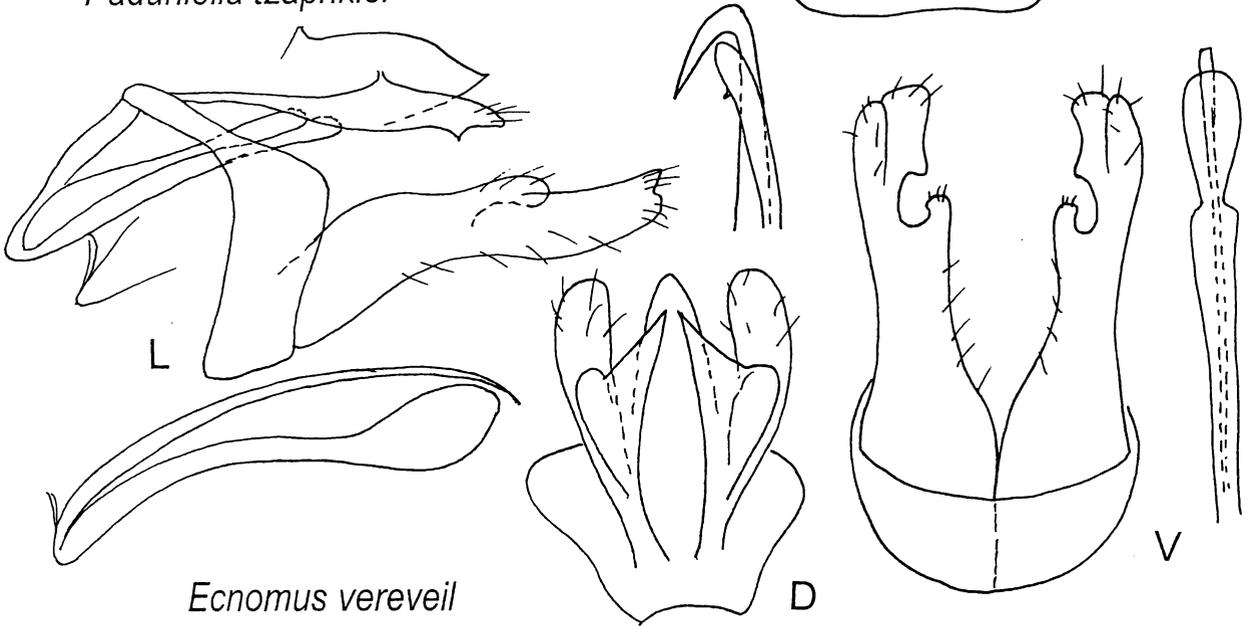
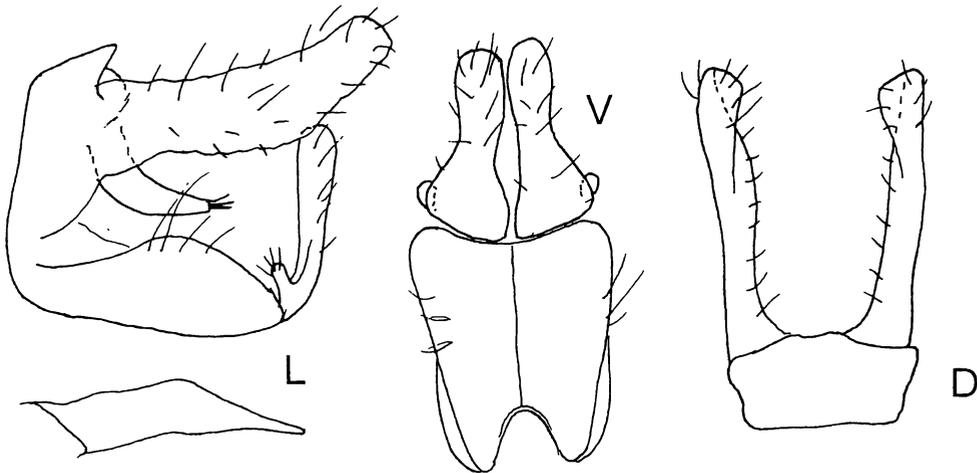
Orthotrichia voltimand



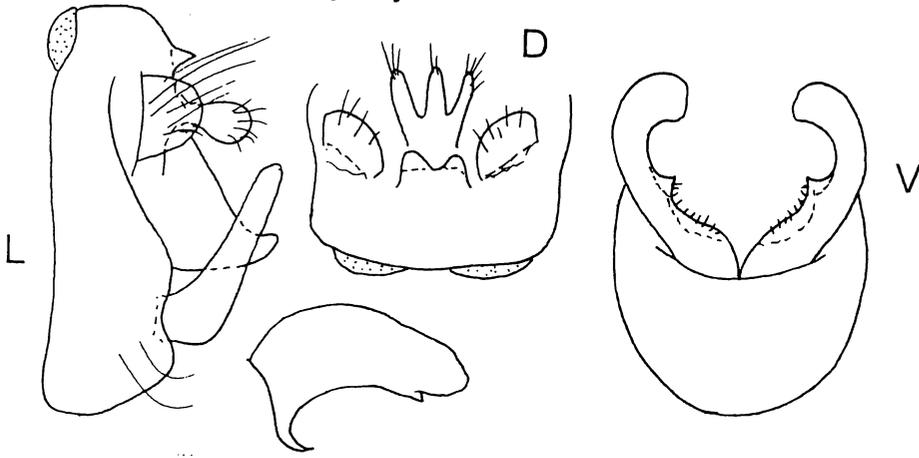
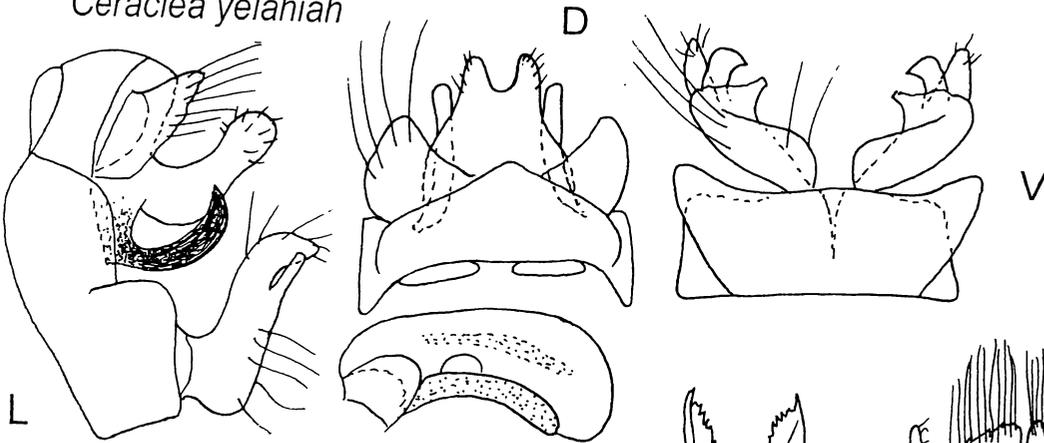
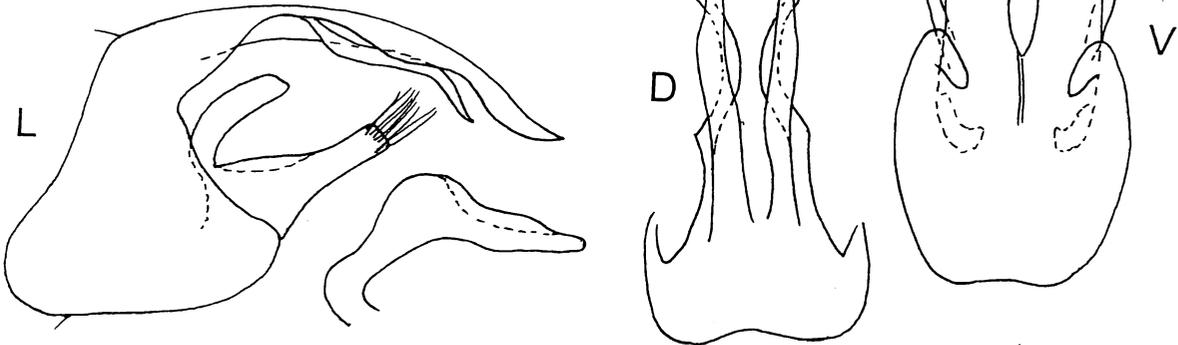
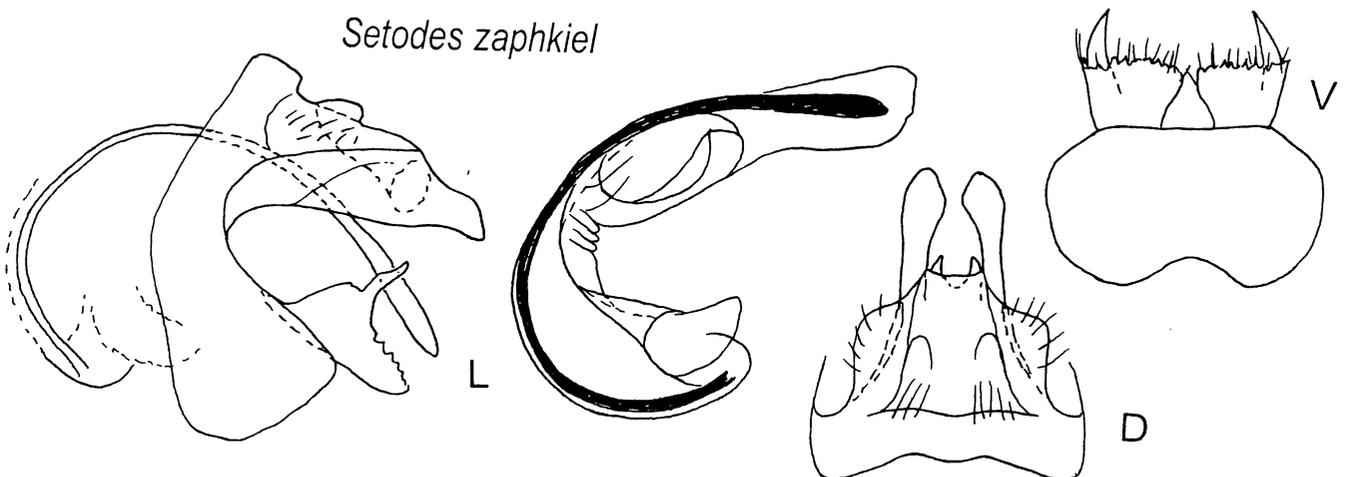
♂Kopulationsarmaturen von Hydroptilidae (siehe Text). L .. Lateralansicht, D .. Dorsalansicht, V Ventralansicht.

Pseudoxyethira timandra*Pseudoxyethira volumnius**Stactobia messala*

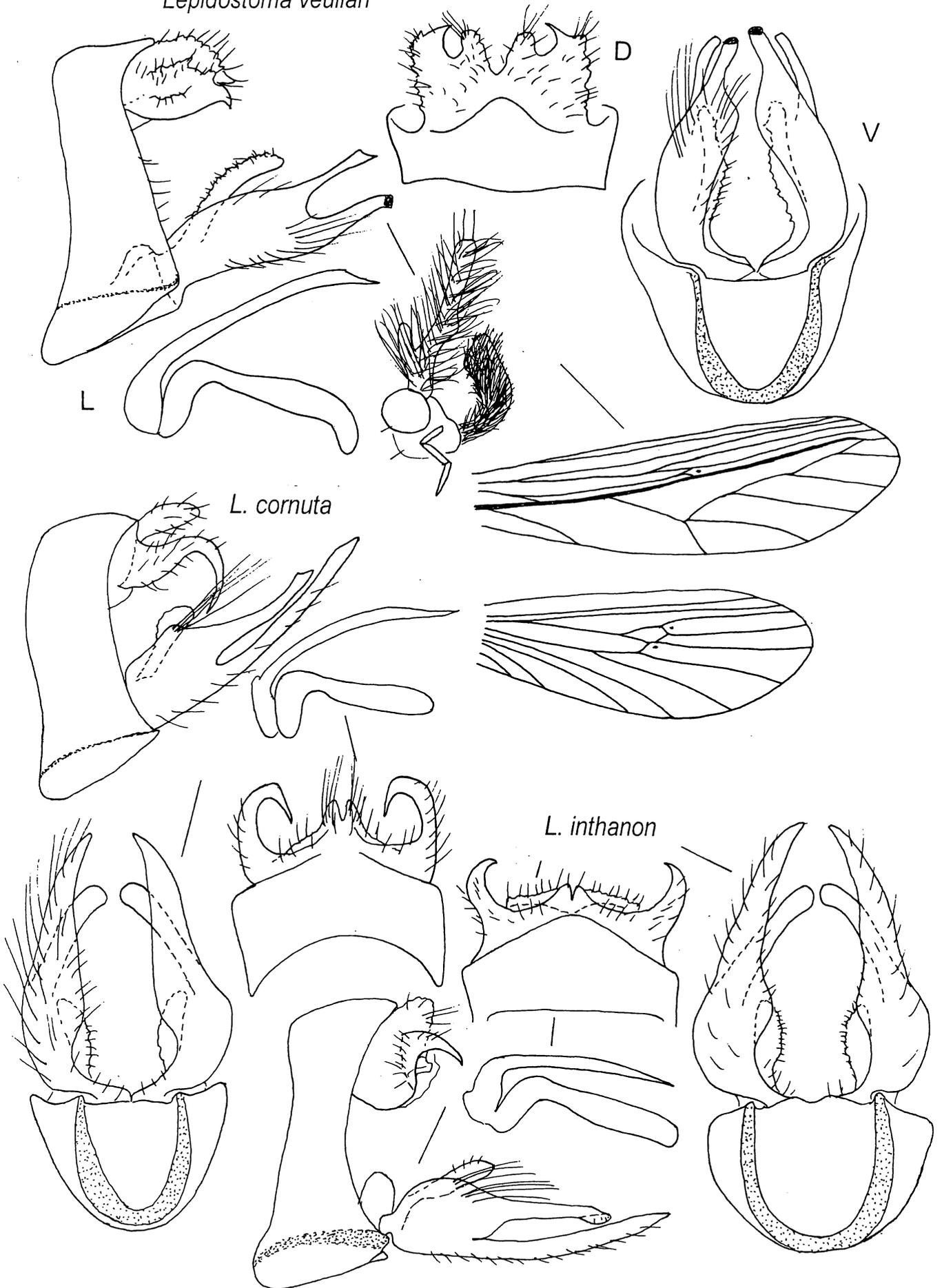
Chimarra ligarius*Chimarra popilius**Chimarra caphis*

*Paduniella tzaphkiel**Ecnomus vereveil*

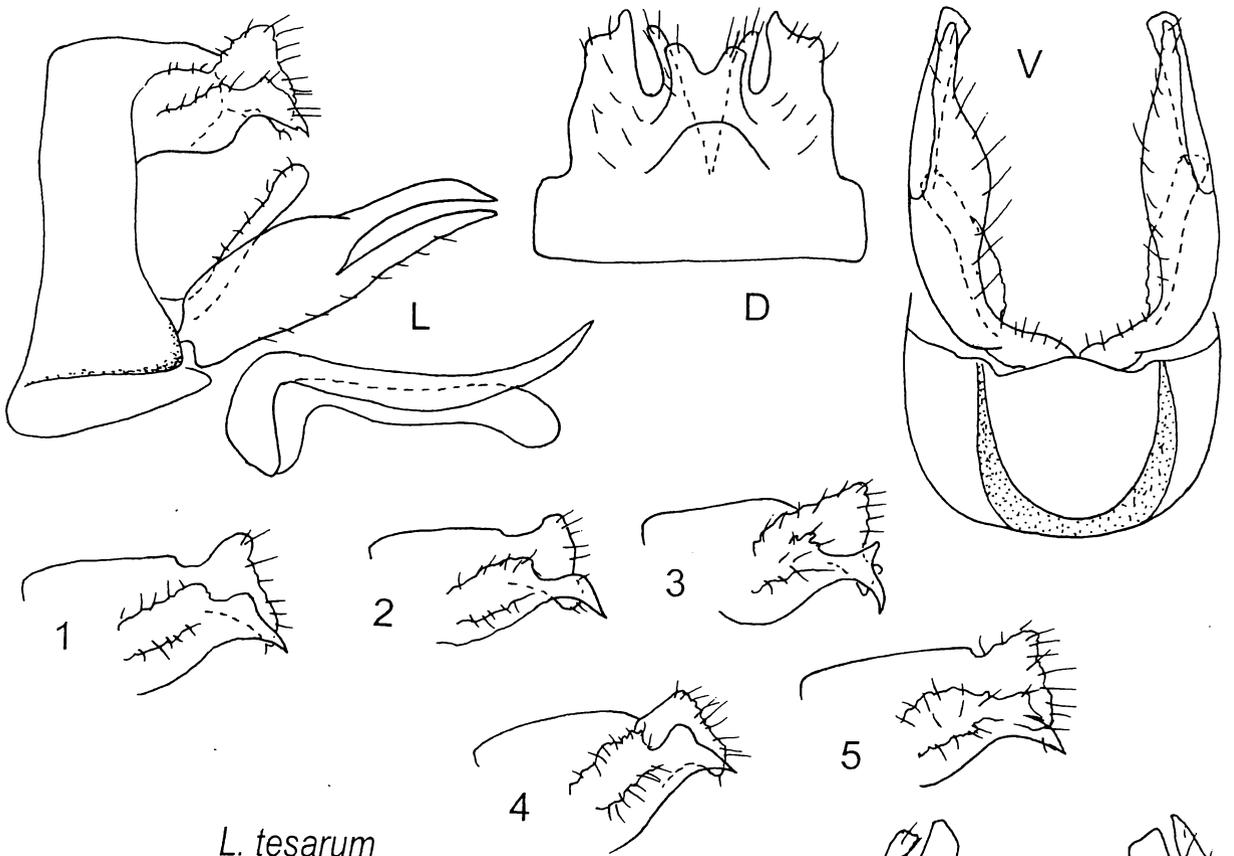
♂Kopulationsarmaturen von Polycentropodidae, Psychomyiidae und Ecnomidae: *Pseudoneureclipsis sylviae*: Holotypus (siehe Text). – *P. theias*: Vietnam, Na Hang. – *Paduniella tzaphkiel*: Holotypus. – *Ecnomus vereveil*: Holotypus. (siehe Text). L .. Lateralansicht, D .. Dorsalansicht, V .. Ventralansicht.

Adicella yeiayel*Ceraclea yelahiah**Leptocerus zaameel**Setodes zaphkiel*

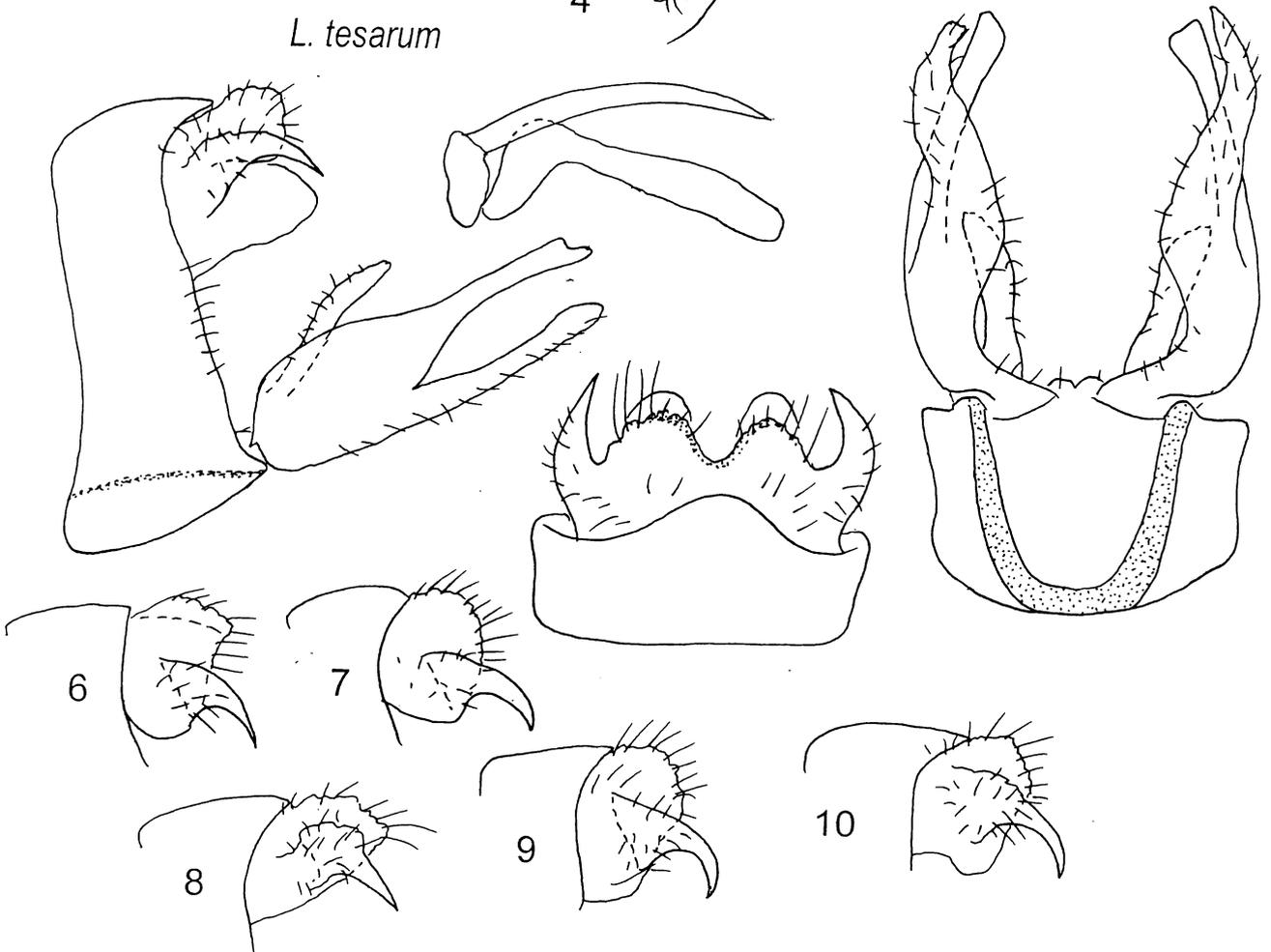
♂Kopulationsarmaturen von Leptoceridae: *Adicella yeiayel*: Holotypus. – *Ceraclea yelahiah*: Holotypus. – *Leptocerus zaameel*: Holotypus. – *Setodes zaphkiel*: Holotypus. – L: Lateralansicht, D: Dorsalansicht, V: Ventralansicht.

Lepidostoma veuliah

♂Kopulationsarmaturen von *Lepidostoma*-Arten *Lepidostoma veuliah*: Holotypus. – *L. cornuta*: China, Yunnan (Nu Jiang valley). – *L. inthanon*: Thailand, Doi Inthanon 2300m (siehe Text). L .. Lateralansicht, D .. Dorsalansicht, V .. Ventralansicht.



L. tesarum



♂Kopulationsarmaturen von *Lepidostoma*-Arten *L. destructum*: Nepal, Jiri; 1: Nepal, Godaveri; 2: do., 3: Bhutan, Zhemgang; 4: Nepal, Kathmandu; 5: Nepal, Hanri Khola bei Bhareng. – *L. tesarum*: Nepal, Indrawathi Khola bei Dhap; 6: China, Yunnan (Gongshan); 7: do., 8: Nepal, Godaveri, 9: Bhutan, Bumthang, 10: Bhutan, Trongsa. (siehe Text). L .. Lateralansicht, D .. Dorsalansicht, V .. Ventralansicht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Braueria](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [49](#)

Autor(en)/Author(s): Malicky Hans

Artikel/Article: [Neue asiatische Trichopterenarten 17-27](#)